

Übung 1: Die Weltkarte

Zeit

ca. 15 Minuten

Material

- Ein großer Raum

Ziele

- Die eigenen Migrationsgeschichten innerhalb der Gruppe kennenlernen
- Die kulturelle Vielfalt der Gruppe wird festgestellt.

Ablauf

1. Teilnehmende werden begrüßt und gleich zu Beginn wird von der Moderation informiert, dass die Gruppe eine Reise in die eigene Migrationsgeschichte antreten wird. Ein Ausgangspunkt in dem Raum wird festgelegt. Zum Beispiel: Dieser gelbe Punkt ist München. Die Reise beginnt: Die Teilnehmenden positionieren sich da, wo sie geboren sind. Die Moderation stellt dann einige Reflektionsfragen an verschiedene Teilnehmende (Wo bist du geboren? Wie lange bist du schon in München? Wie gut kennst du deinen Geburtsort?)
2. Die Reise geht weiter: Die Teilnehmenden positionieren sich da, wo ein Elternteil geboren ist (der entfernteste Ort vom Ausgangspunkt). Auch hier Reflektionsfragen wie zum Beispiel: Wie gut kennst Du dich in dem Geburtsort deiner Eltern aus? Kennst du die Musik? Kennst du das Essen? Warst Du schon öfter da? Sprichst du die Sprache?
3. Die Reise geht weiter: Die Teilnehmende positionieren sich da, wo ein Großeltern teil geboren ist (der entfernteste Ort vom Ausgangspunkt). Auch hier folgen Reflexionsfragen (zum Beispiel: Wie gut kennst Du dich in dem Geburtsort deiner Großeltern aus? Kennst du die Musik? Kennst du das Essen? Warst Du schon öfter da? Sprichst du die Sprache?)

Hinweis: Hier ein Beispiel für den Ablauf der Übung: Wir sind in München, meine Herkunft ist Dachau, dann bleibe ich ganz nah an dem Punkt „München“ stehen. Meine Mama ist aus Ingolstadt und mein Papa aus Paris, dann positioniere ich mich im Raum weiter entfernt von „München“ in Richtung Süd-Westen.

Beispiel Weltkarte:

https://en.wikipedia.org/wiki/History_of_human_migration#/media/File:Spreading_homo_sapiens_la.svg

(https://en.wikipedia.org/wiki/History_of_human_migration#/media/File:Spreading_homo_sapiens_la.svg)

4. Fazit der Moderation: Flucht und Migration prägen schon immer unsere Gesellschaft. Sie findet permanent statt, sind also Normalität. Migration wird häufig erst im Rahmen von Konflikten diskutiert. Zum Beispiel in der Kolonialzeit, während der Kriege oder Nachkriegszeiten. Auf der Karte sehen wir einige Beispiele von Migration und Flucht. Es ist der Ursprung der Menschheit in Afrika zu erkennen und die Wanderung der Menschheit nach Europa, Asien, Australien und Amerika, sowie der geschätzte Zeitpunkt.

Online verfügbar: <https://demokratie.jff.de/methode/uebung-1-die-weltkarte/>

Der Aufbau der Plattform wurde in den Jahren 2019 bis 2021 gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien. Seit 2024 wird diese Plattform gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales.